



Hamburg, 02.06.2020

Abteilung Gerätturnen im Eimsbütteler Turnverband e. V. Sportschutzkonzept Coronavirus

Sportstätte: ETV, Bundesstraße 96, 20144 Hamburg

Personenstrom-steuerung

Eingang: Haupteingang des ETV

- Ausgang: Treppe hinten rechts, hinterer Notausgang Hohe Weide oder Doppeltür zum Softballplatz und dann Seitenausgang zur Hohen Weide.

Prävention und Hygiene

- Allen Turner*innen (bzw. ihren Eltern) wird das Allgemeine Schutzkonzept des ETV und dieses Schutzkonzept gemailt. Außerdem sind die Schutzkonzepte abrufbar unter <https://etv-hamburg.de/sportarten/geraettturnen/>.
- Die Turnerinnen (bzw. ihre Eltern) werden damit insbesondere informiert über die TOP 5:
- 1. Bei Krankheitssymptomen ist das Betreten des ETV-Gebäudes verboten.
- 2. Es besteht Mund-Nasenschutzpflicht im ETV-Gebäude – auf dem Weg zur Großen Halle, auf dem Weg aus der Halle und bei einem Toilettengang.
- 3. Nach Trainingsende muss das Gebäude umgehend verlassen werden (ein Aufenthalt im Gebäude ist nicht erlaubt).
- 4. Das Gebäude soll frühestens 5 Minuten vor Trainingsbeginn betreten werden. Die Turner*innen müssen umgezogen in Sportkleidung erscheinen; die Umkleiden und Duschen sind geschlossen.
- 5. Es muss jederzeit ein Mindestabstand zwischen den einzelnen Personen (aus verschiedenen Haushalten) von 2,50 Metern eingehalten werden.
- Die Turner*innen sollten sich vor Betreten der Halle die Hände gewaschen oder desinfiziert haben.
- Alle Geräte werden nach Ende der Trainingseinheit gereinigt bzw. desinfiziert. Die Halle wird gelüftet.
- Fenster und die Tür zum Softballplatz stehen für eine gute Durchlüftung auch während des Trainings offen.
- Eltern dürfen nicht im Gebäude warten. Sie müssen die Halle auf dem Weg wie oben beschrieben verlassen. Die Kinder werden nach dem Training zum Ausgang begleiten. Treffpunkt: ETV-Kehre in der Hohen Weide.

Sicherheits-abstand

- Die große Halle ist zweigeteilt. Es turnen zwei Gruppen gleichzeitig, aber getrennt voneinander und an anderen Geräten.
- Pro Hallenhälfte halten sich maximal 15 Personen (inklusive Trainer) auf.
- Der Abstand zwischen den Turner*innen wird durch Einweisungen, Geräteaufbauten („Parcours“) und Markierungen sichergestellt. Jede Turner*in turnt allein bzw. unter Einbehaltung des Sicherheitsabstands an einer Station.

Geräte und Materialien

- Reinigungsfähige Geräte wie Bänke, Weichböden, Reckstangen usw.
- Jede*r Turner*in bringt, sofern erforderlich, zusätzlich eigene Materialien mit, ein Austausch erfolgt nicht – z.B. Iso-/Gymnastikmatte (mit abgeklebtem/markiertem 10cm-Streifen [Balkenbreite]), Springseil, Theraband, Handstandklötzchen, Wasserflaschen als Gewichte, Handschuhe und Schlaufen. Die Trainer*innen informieren ihre jeweiligen Gruppen über die jeweils benötigten Materialien.

Auf- und Abbau der Geräte

- Die Trainer*innen übernehmen Aufbau, Umbau zwischen den Gruppen und Abbau mit desinfizierten Händen und Mund-Nasenschutz.

Anweisungen

- ausschließlich mündlich

Sicherheit/ Notfälle

- Es werden keine Turnelemente trainiert, die Sicherheits- oder Hilfestellung erfordern.
- Die Trainer*innen führen eine Anwesenheitsliste.